

**Burkhard Albers**  
Landrat des Rheingau-Taunus-Kreises



## Liebe Unternehmerinnen und Unternehmer im Rheingau-Taunus-Kreis,

wir wollen den Rheingau-Taunus-Kreis zur familienfreundlichsten Region Deutschlands machen. Dazu sind auch die Unternehmen gefordert, ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf so gut wie möglich zu gewährleisten.

Familienfreundlichkeit ist ein wichtiger Wirtschaftsfaktor für Betriebe und Unternehmen. Je familienfreundlicher ein Unternehmen ist, desto größer sind seine Chancen, qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu gewinnen und zu halten.

Unser Wettbewerb „Familienfreundlicher Betrieb“ soll engagierte Betriebe der Region vorstellen und auszeichnen. Der Austausch über gute beispielhafte Maßnahmen gibt Anregungen, erweitert das Spektrum von familienfreundlichen Maßnahmen und Angeboten und fördert damit ein Lernen mit und voneinander.

Ich rufe Sie hiermit zur Teilnahme am dritten Wettbewerb Familienfreundlicher Betrieb 2011 im Rheingau-Taunus-Kreis auf und freue mich auf Ihre Teilnahme.

Ihr  
Burkhard Albers  
Landrat

## Veranstalter

RHEINGAU-TAUNUS-KREIS



**in Zusammenarbeit mit:**  
Industrie- und Handelskammer  
Wiesbaden



Handwerkskammer Wiesbaden



Kreishandwerkerschaft  
Wiesbaden – Rheingau-Taunus



und Unterstützung von weiteren  
Institutionen und Akteuren der Region.

Das Bündnis für den  
Mittelstand und das  
Bündnis für Familie  
loben aus:

**3. Wettbewerb Familien-  
freundlicher Betrieb 2011  
im Rheingau-Taunus-Kreis**

Kreisausschuss des  
Rheingau-Taunus-Kreises:  
Verantwortlich:  
Achim Staab, Wirtschaftsreferent  
Telefon: 06124/510-620

Rita Czymai, Gleichstellungsbeauftragte  
Telefon: 06124/510-289





### 3. Wettbewerb Familienfreundlicher Betrieb 2011 im Rheingau-Taunus-Kreis



## Der Rückblick zum Wettbewerb

Mit der Preisverleihung jeweils am 15. Mai 2009 und 2010 wurden die Preisträger des Wettbewerbs „Familienfreundlicher Betrieb“ im Rahmen der Familienfeste des Rheingau-Taunus-Kreises am Tag der Familie ausgezeichnet.

Preisträger in 2009 waren erstens das Reisebüro Marion Lohse GmbH aus Bad Schwalbach, zweitens die gemeinnützige Zuhause GmbH mit den Einrichtungen Villa Brosius und Kinderhaus Bärenherz in Heidenrod-Laufenselden sowie dem Christian-Groh-Haus in Schlangenbad-Georgenborn und drittens die Nassauische Sparkasse (NASPA) mit dem Finanz-Center in Eltville am Rhein.

Preisträger in 2010 waren erstens die Tüfa-Team GmbH aus Niedernhausen, zweitens die Häusliche Krankenpflege Schwester Gudrun aus Rüdeshheim am Rhein und drittens die Campus Geisenheim GmbH.

Das **Reisebüro Lohse** nutzte das Preisgeld unter anderem dafür, die Spielecke im Geschäft zu erweitern und über Ländergrenzen hinweg Familien in Nepal in einer Kinderhilfe zu unterstützen.

*„Rücksicht auf familiäre Belange zahlt sich für unser Reisebüro aus, sowohl für die Familie als Kunde, als auch für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.“*

Regina Lohse

Die **Tüfa-Team GmbH** nutzte das Preisgeld für flexible Schul- und Ferienbetreuungszeiten sowie für die Unterstützung der Notbetreuung im Krankheitsfall der Kinder von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

*„Eine Erfolgskomponente des Tüfa-Teams sind sicherlich die familienfreundlichen Arbeitsbedingungen, wie z. B. die Unterstützung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei der Kinderbetreuung.“*

Tatjana Trömner-Gelbe

Die Preise werden gewonnen von Unternehmen der Region - und geleistet von Unternehmen der Region.

## Von der Idee...

Die erste Idee zu diesem Wettbewerb kam aus der anwesenden Unternehmerschaft bei der Jahresveranstaltung des Bündnisses für den Mittelstand im Jahr 2007. Die anschließende Umsetzung erfolgte in Zusammenarbeit mit dem Bündnis für Familie durch die Arbeitsgruppe Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

## ... bis zur Verleihung

Der dritte Unternehmenswettbewerb „Familienfreundlicher Betrieb“ startet in diesem Jahr am 13. Dezember bei der Jahrestagung des Bündnisses für den Mittelstand. Die Bewerbungsfrist endet am 18. Februar 2011. Die Jury wählt drei familienfreundliche Betriebe aus. Prämiert werden die Plätze 1 bis 3. Die Auszeichnungen werden von Herrn Landrat Burkhard Albers im Rahmen des Familienfestes 2011 überreicht, einer Veranstaltung des Bündnisses für Familie des Rheingau-Taunus-Kreises.

## Die Bewerbungen

Der Bewerbungsbogen liegt diesem Informationsflyer bei. Zusätzlich zu dem Fragebogen können konkrete Beispiele aus der Praxis und Projektskizzen sowie Berichte von Unternehmen und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eingereicht werden.

Einzureichen sind die Bewerbungsunterlagen beim Kreisausschuss des Rheingau-Taunus-Kreises, Wirtschaftsförderung, Achim Staab, Heimbacher Straße 7, 65307 Bad Schwalbach.

Die Preisträger der letzten Wettbewerbe sind von der erneuten Preisvergabe ausgeschlossen.

## Die Jury

**Landrat Burkhard Albers**

**Vertreterinnen/Vertreter der Industrie- und Handelskammer Wiesbaden, der Handwerkskammer Wiesbaden,**

**der Kreishandwerkerschaft Wiesbaden-Rheingau-Taunus,**

**des Hotel- und Gaststättenverbandes Wiesbaden-Rheingau-Taunus,**

**der Agentur für Arbeit,**

**der Wirtschaftsförderung des Rheingau-Taunus-Kreises**

**und die Gleichstellungsbeauftragte des Rheingau-Taunus-Kreises**

## Die Preise

Im Rahmen des Wettbewerbes werden drei Preise in Höhe von 3.000,-€, 2.000,-€ und 1.000,-€ vergeben – abgestimmt auf die Bedürfnisse der Unternehmen.

Zu gewinnen gibt es bspw. familienbezogene Dienstleistungen, wie Kontingente an Notfallbetreuung für Kinder (Notmütter) oder Pflegebedürftige (Kurzzeitpflege), kostenlose Beratungs- oder andere Dienstleistungen, Ausstattung eines Familienzimmers mit Spielsachen, kostenlosen Wasch- und Bügelservice für die Mitarbeiter/innen oder, oder, oder. Möglich ist auch die Unterstützung der Unternehmen bei der Entwicklung oder Umsetzung von Maßnahmen, die den Beschäftigten helfen bei der Vereinbarkeit von Erwerbstätigkeit und familiären Betreuungspflichten.

